



Startseite / "NAK Kids on Tour" - Das Wohnzimmer der Tiere



Rund 50 Kinder des Bereichs Völklingen trafen sich mit Ihren Eltern am Freitag, den 19. Oktober 2018, um 18.30 Uhr auf dem Parkplatz des Wildgeheges Wolfsrath zu einer Nachtwanderung. Auch Omas und Opas waren mit von der Partie. Der Natur- und Umweltpädagoge Ernst Kollmann leitete die Führung. Zum Abschluss der Nachtwanderung wurde noch ein Lagerfeuer angezündet. Mit Stockbrot und Wurst konnten sich die Teilnehmer am Lagerfeuer wärmen und stärken.

"NAK Kids on Tour" - so hieß es für Kinder mit Ihren Eltern am Freitagabend zur Nachtwanderung am [Wildgehege Wolfsrath](#) in Saarwellingen. Jeder hatte schon seine Taschenlampe bereit.

Natur- und Umweltpädagoge Ernst Kollmann gab zu Beginn noch eine kurze kleine Einführung, bevor es mit der Nachtwanderung los ging. Er stellte den Kindern zuerst einmal die Frage; "Seid Ihr denn schon einmal in einem Wald- und Wildgehege spaziert?" Hier gibt es Dinge, die man beachten muss: beispielsweise muss man im Wildgehege leise sein. "Warum?" fragte er die Kinder; "Genau, da leben die Tiere. Und horcht auch einmal in den Wald hinein, die Bäume können auch reden!"... "Wir sind hier in einem Wohnzimmer der Tiere", so Ernst Kollmann.

Voller Erwartung startete die ganze Truppe in den Wald des Wildgeheges.

Hirsche und Klang-Spiele

In der Mitte des Wildgeheges gab es schon die ersten Tiere; dort waren viele Hirsche zu sehen. Weiter ging es dann zu einem kleinen See, wo es auch die eine oder andere Kaulquappe zu entdecken gab.

Einen Zwischenstopp legte die begeisterte Truppe mit Ihren Taschenlampen an einer kleinen Holzhütte ein. Dort hatte Sabine Montalto ein Klang- und Hörspiel vorbereitet. Dort durften die kleinen und großen Kinder Eichhörnchen, Eule oder Wald spielen. Die Eule übernahm Ernst Kollmann, der sich damit bestens auskannte. Ganz still wurde es um die Holzhütte, und man konnte nur noch die Klänge der Tiere hören.

Der Mond und der Waldkauz

Fast zum Ende der Nachtwanderung erloschen die Taschenlampen, und man konnte den Mond durch die Bäume sehen. Für die begeisterten Kinder erklärte der Natur- und Umweltpädagoge, wie ein Vollmond entsteht. Und wenn man ganz genau in den Wald hineinhörte, konnte man zum Schluss der Wanderung auch einen Waldkauz hören.

Kraniche über dem Lagerfeuer

Zum Ende der Nachtwanderung gab es für Groß und Klein noch eine kraftvolle Stärkung. Am hinteren Kirchengelände der Kirche in Saarwellingen hatten fleißige Helfer schon das Lagerfeuer vorgeheizt. Mit Stockbrot und einer Wurst konnte man sich am warmen Lagerfeuer stärken. Und neben dem Knistern des Lagerfeuers konnte man auch ein Rudel Kraniche auf ihrem Weg gen Süden hören.

19. Oktober 2018

Text: [Sonja Unger](#)

Fotos: [Sebastian Unger](#)



